

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHE

Die Risikostimmung ging bis zum Handelsschluss am Freitag zurück, da die Händler sich dafür entschieden, vorsichtig zu bleiben (**siehe unten**), während sie das derzeitige Klima der anhaltenden geopolitischen Risiken, der hartnäckigen Inflation und der Aussicht auf höhere Fed-Zinsen länger als noch vor einigen Wochen erwartet bewerteten. Die Renditen der US-Anleihen stiegen, die Aktienindizes gaben nach, der Dollar schwankte auf seinem Höchststand und die Rohstoffe waren uneinheitlich.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHE GELANDET UND WARUM?

Freitagsnachrichten: US-Aktien verzeichnen größten
zweiwöchigen Abfluss seit Ende 2022

- **Bloomberg berichtet:** Laut den Strategen der Bank of America haben die Anleger in den zwei Wochen bis Mittwoch 21,1 Milliarden Dollar aus Aktienfonds zurückgezogen, so viel wie seit Dezember 2022 nicht mehr in zwei Wochen.
- Als Gründe wurden unter anderem geopolitische Risiken und bessere US-Wirtschaftsdaten genannt, die die Notwendigkeit von Zinserhöhungen verringern.



Die **US-Aktienindizes** schlossen am Freitag mit gemischten Ergebnissen, da der S&P 500 aufgrund von Verkäufen der weltweit größten Technologiewerte im Vorfeld der in der nächsten Woche anstehenden wichtigen Gewinnzahlen (**siehe Seite 2 und 3**) um 1 % auf 5.003 fiel und damit den niedrigsten Stand seit zwei Monaten erreichte, während der US Tech 100 um 2 % auf ein 3-Monats-Tief von 17.178 fiel. Im Gegensatz dazu konnte der USA 30 um 0,5 % auf 38.206 Punkte zulegen. (**Seite 3 S&P 500 TA Update**).

In **Europa** zeigte der UK 100 die zweite Woche in Folge eine überdurchschnittliche Performance und schloss am Freitag bei 7.947 (+0,6%), unterstützt durch dovische Kommentare des BoE-Politikers Ramsden. Der Germany 40 sank um 0,8% auf 17.925 und der Europe 50 um 0,7% auf 4.856.

Der **US-Dollar-Index** schloss am Freitag unverändert bei 105,96 und blieb im Wochenverlauf unverändert, was auf die Nachfrage nach sicheren Häfen zurückzuführen war. Der USDJPY zeigte eine starke Performance und stieg an den fünf Handelstagen um 1 %, um vor der Zinsentscheidung der Bank of Japan in der nächsten Woche auf einem Mehrjahreshoch bei 154,60 zu schließen. (**Seite 4 USDJPY TA Update**).

Die **Renditen 10-jähriger US-Anleihen** blieben die ganze Woche über fest und stiegen von einem Eröffnungswert von 4,53% auf einen Schlusswert von 4,63% am Freitag, der um 10 Basispunkte höher lag.



Sonntag, 21. April 2024



Erdgas TA Update:
Nachdem wir bei 1,975 (38% Retracement vom 24. Januar bis 19. Februar) weiterhin Widerstand gefunden haben, hat sich zwischen diesem Niveau und 1,642 (Tief vom 14. März) eine Seitwärtsbewegung entwickelt. Dies spiegelt einen Entscheidungsfindungsprozess wider, bei dem ein Durchbruch auf Schlusskursbasis von einer der beiden Seiten erforderlich ist, um den nächsten Schritt zu bestimmen. Gewinne über 1,975 eröffnen Spielraum zurück zu 2,115 (Mittelwert), sogar 2,251 (höheres 62%-Niveau), während ein Schlusskurs unter 1,642 ein negativer Auslöser ist, um 1,522 (Tief vom 19. Februar) und noch weiter freizulegen, wenn dieser nachgibt.



Bei den Rohstoffen schwankte Erdgas zwischen Tiefstständen bei 1,642 und Höchstständen bei 1,804, bevor es die Woche bei 1,759 schloss, während Händler versuchten, die nächste größere Richtungsänderung zu erkennen. **(Siehe oben: Natural Gas TA Update)**. Andernorts sank der Ölpreis um 3,4 % auf 82,10, was auf eine schwächere Risikostimmung und einen höheren Dollar zurückzuführen war. Edelmetalle erzielten im Laufe der Woche eine überdurchschnittliche Performance: Gold schloss bei 2.392 (+2%), Silber bei 28,70 (+2,8%) und Kupfer bei 4,493 (+4,1%).

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

BST -5	= New York
BST	= London
BST +1	= Frankfurt
BST +10	= Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

VOR DEM ÖFFNEN

NACH ABSCHLUSS

	MONTAG 22.04	DIENSTAG 23.04	MITTWOCH 24.04	DONNERSTAG 25.04	FREITAG 26.04
VOR DEM ÖFFNEN	Icade Verizon Truist Financial Zions Bancorporation	UPS PepsiCo Xerox FCX General Electric	TMO Hilton Hasbro Boeing AT&T	Deutsche Bank Barclays BNP Paribas Caterpillar Carrier Global	NatWest Chevron ExxonMobil Colgate-Palmolive Newell Brands
NACH ABSCHLUSS	Crane Hexcel Nucor Globe Life SAP	ASM Tesla Visa Mattel Baker Hughes	Meta IBM Ford Chipotle SLM	Alphabet Microsoft Intel Snap HIG	Porsche AG



WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0215 BST PBOC-Zinsentscheidung. Die jüngsten gemischten Wirtschaftsdaten haben gezeigt, dass die chinesische Wirtschaft in einigen Bereichen immer noch recht schwach ist, was einige Ökonomen zu der Annahme veranlasst, dass eine Zinssenkung angebracht sein könnte. Da die PBOC jedoch mit einer schwachen Währung kämpft, während der Dollar steigt, könnte dies bei dieser Sitzung unwahrscheinlich sein.

Dienstag: Vorläufige globale PMIs, AUD, JPY, EUR, GBP und USD. Diese Messwerte werden den Händlern einen wichtigen Gesundheitscheck für das Wachstum in den wichtigsten Volkswirtschaften liefern. Der Dienstleistungssektor war stark, während das verarbeitende Gewerbe in den letzten Monaten Anzeichen einer Verbesserung zeigte, was sich auf die Rohstoffpreise auswirkte. Händler werden sich besonders auf die europäischen PMI-Werte konzentrieren, um zu sehen, ob sie die Ansicht von EZB-Präsidentin Lagarde unterstützen, dass sich die Wirtschaft erholt, was die Anzahl der Zinssenkungen im Jahr 2024 beeinflussen und sich auf EURUSD auswirken könnte.

Ertragssaison für Mega-Technologieunternehmen. Die vergangene Woche war eine schlechte Woche für Technologiewerte, da sich die Händler beeilten, ihre Gewinne zu sichern, da die reale Möglichkeit besteht, dass die Fed die Zinssätze länger als erwartet erhöht. In der kommenden Woche liegt der Schwerpunkt auf den Ergebnissen von Tesla (Dienstag), Meta (Mittwoch), Microsoft und Alphabet (Donnerstag). Die Gewinnerwartungen sind hoch, so dass jede Enttäuschung zu weiteren Verkäufen führen könnte. **(Unten S&P 500 TA Update).**



S&P 500 TA Update:

Nach dem Unterschreiten des mittleren Bollinger-Durchschnitts (5211) auf Schlusskursbasis hat sich ein anhaltender Verkaufsdruck entwickelt, der weiter nachlässt. Nachdem auch 5063 (Tief vom 5. März) nachgegeben hat, wird eine weitere Verschlechterung signalisiert, was die Risiken auf 4936 (Tief vom 13. Februar) und dann 4873 (38% Retrace der Oktober/April-Stärke) erhöht.

Auf der Aufwärtsseite sind Abschlüsse über 5107 (38% Retrace des April-Rückgangs) erforderlich, um wieder Spielraum bis 5150 (höherer Mittelwert) zu eröffnen.

Mittwoch: 0230 BST AUD Inflationsdaten (CPI). Die jüngste Unsicherheit über Zinssenkungen der Zentralbank im Jahr 2024 macht dies zu einer wichtigen Veröffentlichung, die Händler des ASX 200 und AUDUSD beachten sollten. Die australische Inflation ist in den letzten Monaten stetig gesunken und ein weiterer Rückgang könnte die Hoffnungen der Händler auf eine erste Zinssenkung der RBA im August wieder ankurbeln, eine starke Veröffentlichung könnte diese Theorie jedoch untergraben.

Donnerstag: 1330 BST USD Bruttoinlandsprodukt. Dieser vorläufige Wert für das Wachstum der US-Wirtschaft im ersten Quartal könnte für marktbewegende Schlagzeilen sorgen, je nachdem, wie weit er von den Erwartungen abweicht. Ein stärkeres Ergebnis könnte die Erwartungen der Händler in Bezug auf eine weiche Landung der US-Wirtschaft unterstützen und die Notwendigkeit von Zinssenkungen der Fed verringern und umgekehrt.



Sonntag, 21. April 2024



USDJPY TA Update:

Die zinsbullischen Tendenzen sind nach wie vor vorhanden, und es werden ständig neue Erholungshochs verzeichnet. Während Abschlüsse über 153,31 (38% Retrace Apr Aufwärts) zu sehen sind, besteht das Potenzial für begrenzte Korrekturen und Druck auf 154,78 (16. April Hoch) mit Brüchen über dieses Niveau ein Auslöser für den Test 155,79 (Jun'90 Extrem), möglicherweise weiter.

Nur ein Durchbruch unter 153,31 deutet auf ein tieferes Retracement-Risiko bis 152,85 (Mittelwert) oder sogar 152,39 (tieferes 62%-Niveau) hin.

Freitag: 0330/0730 BST BoJ-Zinsentscheidung und Pressekonferenz. Händler erwarten, dass die Bank of Japan die Zinssätze auf dieser Sitzung beibehalten wird, nachdem sie diese im letzten Monat nur minimal erhöht hat. Dies bedeutet, dass das Hauptaugenmerk auf den Äußerungen von Gouverneur Ueda auf der Pressekonferenz liegen wird, zumal der USDJPY in der vergangenen Woche einen neuen Höchststand von 2024 erreicht hat, da sich die Renditedifferenz zwischen den japanischen und den US-amerikanischen Zinssätzen weiter vergrößert, was Interventionen zu einer realistischeren Möglichkeit macht. **(Siehe USDJPY TA Update oben).**

1330 BST USD PCE Index (der bevorzugte Inflationsindikator der Fed). Diese Veröffentlichung gewinnt an Bedeutung, wenn man bedenkt, dass der Fed-Vorsitzende Powell letzte Woche sagte, dass eine anhaltende Inflation bedeutet, dass die Zinssätze länger als bisher angenommen auf einem hohen Niveau bleiben werden. Ein weiterer hoher Wert könnte die negative Stimmung gegenüber den US-Aktienindizes verstärken und dem Dollar weiteren Auftrieb geben, während ein niedrigerer Wert die Risikostimmung auf niedrigerem Niveau unterstützen könnte. **(Unterhalb der wichtigsten US-Tech-100-Werte).**

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Gold:

Unterstützung

- 1: 2324, 38% Rücklauf
- 2: 2290, Mittellinie
- 3: 2256, Tieferes 62%-Retracement

Widerstand

- 1: 2431, April-Monatshoch
- 2: 2452, oberes Bollinger Band auf Tagesbasis
- 3: 2478, 338% Fibonacci-Erweiterung

US Tech 100:

Unterstützung

- 1: 17114, aktueller April-Tiefstkurs
- 2: 16963, 38%iger Rücksetzer
- 3: 16669, Tiefstkurs vom 31. Januar

Widerstand

- 1: 17737, 38%iger Rücksetzer
- 2: 17920, Mittelwert
- 3: 18112, Höherer 62%-Retrace

EURUSD:

Unterstützung

- 1: 1,0600, Tiefstkurs der letzten Woche
- 2: 1,0574, unteres Bollinger-Tagesband
- 3: 1,0516, Monatstief vom November

Widerstand

- 1: 1,0689, Höchststand der letzten Woche
- 2: 1,0743, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 3: 1,0776, 62%iger Rücksetzer

**Haftungsausschluss:**

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.